

	Objekt: Sofortbildkamera Polaroid Land Camera 110 A
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Sammlung: Fotografie
	Inventarnummer: TON 1183

Beschreibung

Das war 1947 eine Sensation: Eine Kamera, die kurz nach der Aufnahme ein fertiges Bild lieferte, das nicht mehr nach- bearbeitet werden musste. Der Erfinder Edwin Herbert Land hatte in den 30zigern Polarisationsfolien,-und Filter entwickelt, mit denen er dann die erste Polaroidkamera baute. Die erste gab es 1947, die hier gezeigte ist eine Polaroid Land camera 110A von 1957. Das Gehäuse, ein flacher stark abgerundeter Quader, lässt sich mit einer grossen Klappe öffnen. Heraus kommt eine grosse, stabile Laufbodenkamera. Wird die Objektiv-Standarte ausgezogen, kann ein Deckel mit eigener Mechanik, auf dem der Titel der Kamera steht, geöffnet werden. Das Objektiv ist ein Rodenstock Ysarex 1:4.7/f 127 mm. Auf der Rückseite befindet sich eine Bedienungsanleitung auf einer Klappe mit 8 Punkten, unter ihr liegt das Filmmaterial. Nach der Belichtung wird eine Minute gewartet, dann zieht man rechts an der Kante, aus einer weiteren Klappe das Bild. Die Kamera ist in einem guten Zustand, sie braucht nur eine Reinigung.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlblech, Stahl, Kunstleder, Glaslinse, Leder
Maße:	L: 240 mm B: 60 mm H: 140 mm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1957
	wer	Polaroid Inc.
	wo	Cambridge (Massachusetts)

Schlagworte

- Fotoapparat
- Klappkamera
- Laufbodenkamera
- Polaroid
- Sofortbildkamera